



ANNELIESE POHL
STIFTUNG

Pressemitteilung

Marburg, den 21. Dezember 2015

Weihnachtsgeschenke lassen Kinderherzen höher schlagen:

Geschenke und Spende über 10.000 Euro der Anneliese Pohl Stiftung für die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Marburg

Weihnachten und Geschenke, das gehört für viele Kinder untrennbar zusammen. Entsprechend groß ist die Vorfreude darauf, was in diesem Jahr unter dem Weihnachtsbaum liegen wird. Damit auch die Patienten in der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin in Marburg fern von Zuhause sich über eine schöne Adventszeit freuen können, verteilte die Anneliese Pohl Stiftung heute Geschenke an die Kinder und Jugendlichen. Zudem überreichte die Stiftung dem Direktor der Klinik, Professor Dr. Rolf Maier, eine großzügige Spende in Höhe von 10.000 Euro. Maier freut sich: „Weihnachten soll ein Fest der Freude sein. Die vorgezogene Bescherung ist eine tolle Aktion der Anneliese Pohl Stiftung, um den Kindern und Jugendlichen mit vielen Überraschungen die Zeit zu verschönern und über die Abwesenheit von Zuhause hinwegzutrusten.“ Über die Spende der Anneliese Pohl Stiftung sagt Maier: „Der Beitrag kommt genau zur richtigen Zeit. Endlich können wir die Anschaffung von dringend benötigter medizinischer Ausstattung für die Kinderklinik vornehmen.“

Die Spendenübergabe und die Verteilung der Weihnachtsgeschenke erfolgte durch Arzu Kurt und Seda Kurt, Geschäftsführung der Anneliese Pohl Stiftung. „Wir möchten den Kindern und Jugendlichen, denen es nicht gut geht und die nicht zu Hause bei ihren Familien sein können, eine Freude bereiten und die Adventszeit verschönern“, so Arzu Kurt. Seda Kurt ergänzt: „Wir freuen uns besonders, dass wir mit der Spende das



**ANNELIESE POHL
STIFTUNG**

Engagement der Anneliese Pohl Stiftung ausbauen und dazu beitragen können, die wichtige Arbeit in der Kinderklinik wesentlich zu unterstützen.“



Professor Dr. Rolf Maier, Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin Marburg, überreichte gemeinsam mit Arzu Kurt und Seda Kurt, Geschäftsführung der Anneliese Pohl Stiftung, der Sozialpädagogin Helga Gold und der angehenden Erzieherin Julia Huwer (v.l.n.r.) Weihnachtsgeschenke an die kleinen und großen Patienten.

Seit über fünf Jahren setzt sich die Anneliese Pohl Stiftung maßgeblich für den Kampf gegen Krebs ein und finanziert die „Anneliese Pohl-Psychosoziale Krebsberatungsstelle“. Die Unterstützung der Stiftung umfasst auch die Anneliese Pohl-Habilitationsförderung. Darüber hinaus fördert die Stiftung das „Anneliese Pohl Comprehensive Cancer Center“ der Philipps-Universität Marburg, das mittlerweile das größte zertifizierte onkologische Zentrum Hessens ist. Hier wurde ein „Zweitmeinungszentrum“ eingerichtet. Die Weihnachtsaktion für die Klinik für Kinder- und Jugendmagazin Marburg rundet das wichtige Engagement der Anneliese Pohl Stiftung ab.



ANNELIESE POHL STIFTUNG

Über die Anneliese Pohl Stiftung

Die Anneliese Pohl Stiftung wurde Ende 2009 von Dr. Reinfried Pohl gegründet und hat ihren Sitz in Marburg. Zweck der Stiftung ist die Unterstützung und Begleitung von krebserkrankten Personen und deren Angehörigen. Um dies bestmöglich zu erfüllen, wurde die Anneliese Pohl Psychosoziale Krebsberatungsstelle in Marburg gegründet. Darüber hinaus gehört die Förderung der medizinischen Forschung, besonders im Kampf gegen Krebs, zu der Tätigkeit der Anneliese Pohl Stiftung. Weitere Informationen über die Anneliese Pohl Stiftung erhalten Sie unter www.anneliese-pohl-stiftung.de.